

**AK stellt klar: AK unterstützt Demonstration, aber nicht die Reisekosten**

Wien (OTS) - Die AK stellt richtig: Reise- und Hotelkosten für DemonstrationsteilnehmerInnen werden (anders als heute behauptet) von der AK nicht übernommen. Inhaltlich aber unterstützt die AK die Gewerkschaft beim Kampf gegen den 12-Stunden-Tag auf voller Linie: Denn das geplante Gesetz kostet die Menschen in Österreich Familienleben und Freizeit, Gesundheit und Geld.

Bundeskanzler Kurz sagte heute nach dem Ministerrat: „Es ist das gute Recht der Arbeiterkammer, hier die Anreise und Hotelkosten für die Menschen zu übernehmen, die hier protestieren kommen nach Wien, das ist alles in Ordnung und auch rechtskonform in unserem Land, Gott sei Dank gibt es die Möglichkeit zu demonstrieren.“ Die AK muss in diesem Fall die DemonstrationsteilnehmerInnen enttäuschen. Es werden diese Kosten nicht übernommen, auch dann nicht, wenn es der Bundeskanzler in Ordnung findet.

~

Rückfragehinweis:

Arbeiterkammer Wien

Miriam Koch

+43 1 50165 - 12893

miriam.koch@akwien.at

wien.arbeiterkammer.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/26/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0181 2018-06-27/14:11

271411 Jun 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20180627\\_OTS0181](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180627_OTS0181)